

Lebenslauf | Gabriele Hackl

Akademische Ausbildung

1. Dez. 2018–30. Sep. 2021
(laufend) DOC-Stipendiatin der Österreichischen Akademie der Wissenschaften an der Universität Wien
INSTITUT FÜR ZEITGESCHICHTE, UNIVERSITÄT WIEN
- seit 31. Oktober 2015
(laufend) Doktoratsstudium Philosophie (Dissertationsgebiet: Geschichte)
Dissertation (Arbeitstitel): „Frauen und Männer vor dem Sondergericht Wien“, betreut von Prof. Dr. Bertrand Perz
INSTITUT FÜR ZEITGESCHICHTE, UNIVERSITÄT WIEN
- Okt. 2011–Okt. 2015
Masterstudium Geschichte – abgeschlossen mit Auszeichnung
Verleihung des Master of Arts (MA) am 29. Oktober 2015
Masterarbeit: „Nationalsozialistischer Strafvollzug und die Frauenstrafanstalt Waldheim in Sachsen“ betreut von Prof. Dr. Bertrand Perz (Zeitgeschichte)
Zweitprüfer: Prof. Dr. Friedrich Stadler (Wissenschaftsgeschichte)
INSTITUT FÜR ZEITGESCHICHTE, UNIVERSITÄT WIEN
- Okt. 2007–Juni 2011
Bachelorstudium Geschichte – abgeschlossen mit Auszeichnung
Besuch der Erweiterungscurricula Niederlandistik und Kultur- und Sozialanthropologie
Bachelorarbeit: „Gutsherrschaft und ihre Anfänge. Ein Versuch der Darstellung der Entstehungsbedingungen der Gutsherrschaft“ betreut von a.o.Univ. Prof. Dr. Erich Landsteiner (Wirtschafts- und Sozialgeschichte)
Verleihung des Bachelor of Arts (BA) am 9. November 2011
UNIVERSITÄT WIEN
- Okt. 2011–Jän. 2016
Bachelorstudium Informatik (Schwerpunkt: Medieninformatik)
UNIVERSITÄT WIEN
- Okt. 2007–Juni 2009
Bachelorstudium der Kultur- und Sozialanthropologie
UNIVERSITÄT WIEN

Vorträge und Konferenzteilnahmen

7. April 2018
Vortrag „Die Verwaltung der Donau und die NS-Planungen einer Großwasserstraße“ am „Österreichischen Zeitgeschichtetag 2018“ gemeinsam mit Dr.ⁱⁿ Alexandra Wachter
UNIVERSITÄT WIEN / WIEN
5. März 2018
Vortrag „(Frauen-)Strafvollzug zwischen Demokratie und Diktatur. Vollzugsalltag in den Zuchthäusern Waldheim 1919–1945“
ÖH UNI SALZBURG, FLIT*Z SALZBURG & _ERINNERN.AT_ / SALZBURG

Lebenslauf | Gabriele Hackl

11. Dezember 2017 Präsentation „Das Sondergericht Wien. Politische Strafjustiz in Österreich 1938–1945“ beim DoktorandInnen-Workshop des Forschungsschwerpunktes „Diktaturen, Gewalt, Genozide“
INSTITUT FÜR ZEITGESCHICHTE, UNIVERSITÄT WIEN / WIEN
- 23.–25. Nov. 2017 Vortrag „(Frauen-)Strafvollzug in der NS-Diktatur. Vollzugsalltag in den Zuchthäusern Waldheim 1933–1945“ am 16. Zentralen Seminar von _erinnern.at_ zum Thema „Weg-gesperrt, Gefängnis und Kriegsendverbrechen“
ERINNERN.AT / KREMS
14. Oktober 2017 Präsentation „Frauen und Männer vor dem Sondergericht Wien. Politische Strafjustiz in Österreich 1939–1945“ beim Workshop „Historische Dimensionen von Geschlecht“
SYP UNIVERSITÄT HAMBURG / HAMBURG (D)
28. Februar 2017 Buchpräsentation der Publikation „Das Frauenzuchthaus Waldheim (1933–1945)“
GEDENKSTÄTTE MÜNCHNER PLATZ DRESDEN / DRESDEN (D)
- 7.–9. Sept. 2016 Vortrag „*The National-Socialist Penal System and the Women’s Prison of Waldheim in Saxony*“ auf der *Graduate Conference „Rethinking Gender in Historical Research“*
VDA THEORIE UND METHODOLOGIE DER GEISTES- UND KULTURWISSENSCHAFTEN
UNIVERSITÄT WIEN / DROSENDORF

Publikationen

Bertrand Perz/Gabriele Hackl/Alexandra Wachter (Hg.), *Wasserstraßen. Die Verwaltung von Donau und March 1918–1955*, Wien 2020.

Gabriele Hackl, *The Women in Waldheim Prison*, auf: DEFA Film Library / University of Massachusetts Amherst (Hrsg.), *The Fiancée. Love that survived Nazi Prison*, a film by Günter Reisch and Günther Rucker, DVD-Neuaufgabe, Amherst (USA) 2018.

Gabriele Hackl/Birgit Sack, *Prisoner 47* and Author Eva Lippold, auf: ebd.

Gabriele Hackl/ Birgit Sack, *Das Frauenzuchthaus Waldheim (1933–1945)* (Zeitfenster 10), Leipzig 2016.

Stipendien

April 2018 Zuerkennung des DOC-Stipendiums (DoktorandInnenprogramm der Österreichischen Akademie der Wissenschaften), Antritt: Dezember 2018
ÖSTERREICHISCHEN AKADEMIE DER WISSENSCHAFTEN (ÖAW)

Mai 2014 Zuerkennung des Stipendiums für Kurzfristige Wissenschaftliche Arbeiten im Ausland (KWA) für Recherchetätigkeiten in Deutschland

Lebenslauf | Gabriele Hackl

UNIVERSITÄT WIEN

Studienjahre 2009–2014 Erhalt von Erasmusstipendien und Zuerkennung mehrerer Leistungsstipendien
OEAD GMBH UND UNIVERSITÄT WIEN

Auslandsaufenthalte

Juni 2014–Aug. 2014 Dreimonatiger Forschungsaufenthalt im Ausland (KWA-Stipendium)
STAATSARCHIV LEIPZIG, HAUPTSTAATSARCHIV DRESDEN, BUNDESARCHIV BERLIN,
STADTARCHIV WALDHEIM (D)

Aug. 2012–Jän. 2013 Sechsmontatiges Auslandsstudium der Geschichte (Erasmus-Programm)
ERASMUS UNIVERSITET ROTTERDAM (NL)

Fachrelevante Berufserfahrung

Feb. 2017–März 2019 Forschungsmitarbeiterin des Projekts „Die Geschichte der österreichischen
Wasserstraßenverwaltung (1918–1955)“ unter Leitung von Prof. Dr. Bertrand
Perz, im Auftrag der viadonau Österreichische Wasserstraßengesellschaft mbH
ÖSTERREICHISCHE GESELLSCHAFT FÜR ZEITGESCHICHTE / WIEN

Februar 2014 Vollzeit-Praktikum
GEDENKSTÄTTE BAUTZNER STRAßE / DRESDEN (D)

Nov. 2013–Jän. 2014 Vollzeit-Praktikum
GEDENKSTÄTTE MÜNCHNER PLATZ DRESDEN / DRESDEN (D)

Wien, 1. Juni 2020